

Transkription des Briefes von Franz an Anna, 11.7.1917

(18) Brief, schwarze Tinte, hsl, 6 Seiten, auf Kuvert nachträglich „11/7 1917“ (Bleistift), auf Brief selbst „11./VII.17“ nachträglich geändert auf „11./VII.16“ wahrscheinlich von anderer Hand weil mit anderem Schreibgerät [ist aber ganz offenkundig ein Irrtum, da alle anderen Briefe aus 1917 sind, so auch dieser]

(18) 11./VII.17

Liebstes Annerl!

Vor allem grüße ich Dich herzlichst und teile mit, daß es mir ganz gut geht. Brief von Dir erhalten wofür ich bestens danke. Bin nicht böse, das Du mir solange nicht geschrieben hast den ich schreibe Dir ja jetzt auch sehr wenig da ich sehr viel Dienst hab und nur 6-7 Stunden frei. Da ist man froh wenn man ein bisschen schlafen kann. War ganz erstaunt über die Nachricht von Hansl die du mir schriebst.

Den das habe ich nicht gewusst daß Du mit Hansl gehst.

Den wie du liebstes Annerl schon selbst aus meinen Briefen bemerkst habe ich Dich sehr lieb. Natürlich habe ich es Dir nicht wollen schriftlich mitteilen und lieber warten bis ich nach Hause komme um es Dir liebste Annerl mün-

dlich zu sagen und Dich fragen
ob auch Du damit einverstanden
bist. Mit gebrochenem Herzen schrei=
be ich Dir heute diesen Brief den
ich sehe meine Hoffnung ist vorbei.

Wen auch Hansl jetzt auf Dich böse
ist so kann ich doch nicht sicher auf
Dich hoffen. Den wen auch sein Herz
jetzt kühl ist so kann es doch wieder
einmal heiß werden und ich will
Ihm dan nicht im Wege sein den ich
weiss es wie Ihm dan wäre. Das sehe
ich jetzt bei mir am besten. Es kommt
nur jetzt auf Dich an ob Du noch ein=
mal gut wirst mit Ihm ob Du Ihm
wieder anhören wirst wen er wieder
zu Dir kommt. Ich bin deswegen nicht
böse auf Dich liebes Annerl den Du
kannst nichts dafür weil es meine
Schuld selbst ist. Den ich hätte Dir sollen

früher schreiben und Dir meine liebe
eingestehen. Ich kränke mich sehr darü=
ber aber deswegen liebe ich Dich noch
immer wie bis jetzt und warte mit
gebrochenem Herzen auf baldige Antwort.
Denke nur an die 4 Zeilen die ich Dir schon
einmal geschrieben hab und heute
nochmals wiederhole.
Alles kann der Mensch vergessen ob es leicht
ist oder schwer, nur das eine das ich liebe
das vergesse ich nimmer mehr.

Liebes Annerl sei so gut und schreibe mir
 bald Antwort damit ich weiß wie ich dran
 bin den ich kann garnicht daran
 denken. Mit Gruß Franz.

Mit schweren ~~Ganken~~ /Gedanken/ über die ersten
 Zeilen schreibe ich Dir noch die paar
 Zeilen auf was ich ganz vergessen habe.
 Liebstes Annerl! Du schreibest mir ob
 ich Zigaretten brauche? Ich brauche
 sie sehr notwendig und bitte Dich
 daher wenn Du welche hast so sei so
 gut und schicke mirs. Aber liebes
 Annerl vergesse nicht und gebe Sie
 Rekommandiert auf, wenn Du auch auf
 der Post mehr zahlen muß damit
 ichs sicher bekom. Den die ersten
 habe ich bis heute noch nicht.
 Ich werde Dir alles bezahlen bis ich
 nach Hause komm. Neues hatt

mir die Frau Hosnedl geschrieben
 das der Frankenberger Peter schwer ver=
 wundet ist und haben Ihm 1 Fuß
 abgenommen. Ist das war? Der Arme.
 Wan ich auf Urlaub komme weis ich
 nicht den es gibt jetzt viel zu thun.
 ich glaube so in 2 Monaten wen
 wir nicht vielleicht früher schon
 ganz nach Hause geschickt werden.
 Froh wäre ich schon.
 Sei so gut und schreibe mir
 bald. Mit Sehnsucht

wartent Grüßt Dich
Franz